

**Kirchgemeindeversammlung St. Michael,
Sonntag, 2. Juni 2019, 12.15 Uhr
im Pfarreizentrum St. Michael, Wabern**

Vorsitz: Silvan Meier
Protokoll: Regula Meier

Kurze Begrüssung durch Silvan Meier

Danach eröffnet der Präsident offiziell die Kirchgemeindeversammlung. Die Einladung ist firstgerecht – 30 Tage vorher – publiziert worden. Das Protokoll der Kirchgemeindeversammlung vom 22. November 2018 lag in den Kirchen Belp, Kehrsatz und Wabern zur Einsicht auf.

Stimmberechtigung

Stimmberechtigt sind alle Angehörigen der röm.-kath. Landeskirche, die das 18. Altersjahr vollendet haben und seit mindestens 3 Monaten im Gebiet der Kirchgemeinde St. Michael wohnhaft sind. Das Stimmregister wird von der Gesamtkirchgemeinde geführt.

Entschuldigt haben sich: Regina Müller, Wolfgang Bürgstein, Andreas Villa, Albrecht Hermann, Hubert Kössler,

Die Zahl der Stimmberechtigten wird festgestellt:

Zahl der Stimmberechtigten: **Total 25 Personen gemäss Präsenzliste**
Zahl der Gäste: **Total 4 Gäste gemäss Präsenzliste**
Absolutes Mehr: **13 Stimmen**

Traktanden:

1. Wahl der Stimmenzähler und des Wahlbüros
2. Genehmigung des Protokolls der Kirchgemeindeversammlung vom 22. Nov. 2018
3. Abstimmung über die neue Verfassung der Röm.-Kath. Landeskirche des Kantons Bern
4. Nachwahl Delegierte in den Grossen Kirchenrat
5. Wahl der Abgeordneten in das Landeskirchenparlament (bisher Synode) für die Legislaturperiode 2020-2023
6. Orientierung aus dem Kirchgemeinderat
7. Verschiedenes

1. Wahl der Stimmenzähler und des Wahlbüros

Silvan Meier schlägt als Stimmenzähler folgende Personen vor:
Bruno Baumeler
Pedro Rech

Silvan Meier schlägt zudem folgendes Wahlbüro vor:

Präsidentin: Esther Kühne
Vizepräsidentin: Dora Hürlimann
Sekretärin: Regula Meier

Beschluss:

Die Stimmzähler und das Wahlbüro werden von der Kirchgemeindeversammlung einstimmig gewählt.

2. Genehmigung des Protokolls der Kirchgemeindeversammlung vom 22. November 2018

Das Protokoll ist 30 Tage vor der heutigen Kirchgemeindeversammlung in den Pfarrämtern aufgelegt.

Das Protokoll der Kirchgemeindeversammlung vom 22. November 2018 wird von der Kirchgemeinde mit **23 Stimmen und 2 Stimmenthaltungen angenommen.**

3. Abstimmung über die neue Verfassung der Röm.-Kath. Landeskirche des Kantons Bern

Daniel Höchli meldet sich zu Wort: Gibt es keine Konflikte zwischen Bischofs-Vikariat und dem Tätigkeitsbereich der Landeskirche. Christine Vollmer antwortet, dass es Konflikte schon früher gab und es auch weiterhin geben wird. Nun werden sie aber etwas durch das Einsetzen des neuen Generalsekretariats abgeschwächt. Elisabeth Troxler meldet sich auch noch zu Wort betreffend der Löhne. Wer bezahlt diese neu. Dora Hürlimann antwortet: Die Löhne werden vom Kanton an die Landeskirchen überwiesen. Dies gilt garantiert bis 2025. Ab 2026 ist es noch ungewiss wie es weitergeht. Das Landeskirchenparlament sucht Lösungen. Die Kirchgemeinden/Pfarreien müssen schon heute nachweisen für was (Soziales, Gesellschaft, Kultur, Bildung, etc.) das Geld ausgegeben wird.

Die Verfassung der Röm.-kath. Landeskirche wird mit **23 Stimmen und 2 Stimmenthaltungen angenommen.**

4. Nachwahl Delegierte in den Grossen Kirchenrat

Es werden keine neue Delegierte zur Nachwahl in den Grossen Kirchenrat gemeldet.

5. Wahl der Abgeordneten in das Landeskirchenparlament (bisher Synode) für die Legislaturperiode 2020-2023

Die beiden bisherigen Vertreter stellen sich zur Wiederwahl.

- Dora Hürlimann, Kehrsatz und
- Jan Bartoszewski, Wabern

Die beiden Abgeordneten werden von der KG-Versammlung einstimmig gewählt.

6. Orientierung aus dem Kirchgemeinderat

Der Präsident orientiert über die verschiedenen Veranstaltungen, die Finanzen und Personelles Belp. Er informiert, dass der Kirchenchor Belp nach 51 Jahren aus personellen Gründen per Mitte Juni aufgelöst wird. Letztes Konzert an Pfingsten, 9. Juni 2019.

Esther Kühne und Christine Vollmer informieren über 2 Kündigungen (Katechese, Sozialarbeit) in der Pfarrei St. Michael.

Silvan Meier informiert in Abwesenheit von Andreas Villa über bauliches Wabern/Kehrsatz.

Christoph Steudler informiert über die baulichen Arbeiten in Belp.

Pedro Rech meldet sich noch zu Wort und möchte wissen, wann die Treppe in St. Michael neu gemacht wird. Silvan Meier antwortet, dass die Treppe noch in diesem Jahr repariert werden sollte.

7. Verschiedenes

Max Frei meldet sich zu Wort mit der Frage: Gehören katholische Flüchtlinge in Kehrsatz zur Kirchgemeinde St. Michael? Christine Vollmer antwortet selbstverständlich gehören sie dazu. Es ist nicht so einfach die Flüchtlingsfamilien einzubeziehen – sprachliche Probleme und andere Strukturen bei uns, die den Flüchtlingsfamilien völlig fremd sind. Das Thema ist auch in den Pastoralraum-sitzungen ein Thema. Dort ist man auch zum Schluss gekommen, dass es nicht nur wichtig ist zu integrieren, sondern die Flüchtlinge sollen auch ihre Kultur leben können. Ein Weg des Miteinander ist wichtig.

Anne-Marie Flotron bemerkt noch, dass einige Auslandkinder in der Pfarrei St. Michael ministrieren. Dies ist doch auch ein schönes Zeichen der Integration.

Mit einem herzlichen Dank an die Teilnehmenden, die Protokollführerin sowie vor allem für das Kochteam „Spaghettinessen“ schließt der Präsident die Versammlung um 12.45 Uhr.

Der Präsident:

Die Protokollführerin:

Silvan Meier

Regula Meier